

Österreichs beste PTS-Talente messen sich in Vorarlberg

12.6.2026 - Martina Hämmerle | Land Vorarlberg

Beeindruckendes handwerkliches Können bei den Bundeswettbewerben 2026 in den Fachbereichen Metall und Gesundheit, Schönheit und Soziales.

Dornbirn/Bludenz/Bürs (VLK) - Die besten Nachwuchstalente Österreichs im Bereich Metallbearbeitung stellten am 10. und 11. Juni 2026 beim Bundeswettbewerb der Polytechnischen Schulen (PTS) in Dornbirn in der Firma Blum ihr Können unter Beweis. Insgesamt 18 SchülerInnen - jeweils die beiden Erstplatzierten der Landeswettbewerbe aus allen Bundesländern - traten gegeneinander an. Bildungslandesrätin Barbara Schöbi-Fink überzeugte sich vor Ort von den beeindruckenden Leistungen und gratulierte den Jugendlichen persönlich zu ihrem Einsatz und handwerklichen Geschick: „Die Leistungen, die wir heute gesehen haben, sind ein eindrucksvoller Beweis für die hohe Qualität der Ausbildung und das große Engagement aller Beteiligten. Darauf können unsere SchülerInnen stolz sein.“

Im Mittelpunkt des Wettbewerbs stand die Herstellung eines anspruchsvollen Werkstücks, eines Spannprismas, das die Grundfertigkeiten der Metallbearbeitung – Messen, Sägen, Feilen, Bohren und Gewindeschneiden – erforderte. Die Jugendlichen hatten nur wenige Stunden Zeit, um die Aufgabe zu lösen. Eine Fachjury bewertete die Werkstücke nach Genauigkeit, Ausführung und Funktionalität. Veranstaltet wurde der Wettbewerb von der Polytechnischen Schule Feldkirch.

„Die Polytechnischen Schulen sind ein unverzichtbarer Bestandteil unseres Bildungssystems. Sie vermitteln nicht nur fachliche Kompetenzen, sondern stärken auch die Persönlichkeit und das Verantwortungsbewusstsein der Jugendlichen. Dazu tragen die Lehrkräfte, die die Jugendlichen engagiert begleiten, wesentlich bei“, betonte Schöbi-Fink.

Die BundessiegerInnen Metall 2026:

1. Platz Lorenz Gruber – Niederösterreich PTS Zwettel
2. Platz Marco Ziegler – Oberösterreich PTS Pregarten
3. Platz Tobias Steger – Salzburg PTS Zell am See

Bundeswettbewerb Gesundheit, Schönheit und Soziales ebenfalls in Vorarlberg

Zeitgleich zum Metallbewerb fand im Zimbapark in Bludenz/Bürs der Bundeswettbewerb der Polytechnischen Schulen im Fachbereich Gesundheit, Schönheit und Soziales statt. Auch hier zeigten die besten Jugendlichen aus allen Bundesländern ihr Können und überzeugten mit Kreativität, Fachwissen und sozialer Kompetenz. Pro Bundesland durfte ein Team mit jeweils drei SchülerInnen teilnehmen.

Bildungsdirektor Heiko Richter unterstrich die Vielseitigkeit der Polytechnischen Schulen: „Die PTS leisten einen wertvollen Beitrag zur Ausbildung zukünftiger Fachkräfte. Die Bundeswettbewerbe zeigen, wie praxisnah und vielfältig die Ausbildung an den Polytechnischen Schulen ist.“

Die BundessiegerInnen Schönheit, Gesundheit und Soziales 2026:

1. Platz - Salzburg PTS Taxenbach
Zoe Palfinger

Naomi Schosser
Tetjana Lörinc

2. Platz - Niederösterreich PTS Griesbach
Marlies Gattringer
Denise Reisinger
Sophie Raffinger

3. Platz - Oberösterreich PTS Neufelden
Laura Pacher
Vivienne Sipos
Marie Keinberger

<https://presse.vorarlberg.at/land/public/-sterreichs-beste-PTS-Talente-messen-sich-in-Vorarlberg>